Die BRICS-Staaten haben sich in Russland getroffen. Auch der UN-Generalsekretär kam. Ein solches Ereignis könnte man ja selbst von westlicher Seite einigermaßen neugierig beobachten und sachlich darüber berichten. In unseren Medien gab es wieder mal die übliche Tendenzberichterstattung. Ein schlagendes Beispiel: Die *Tagesschau* berichtete unter anderem mit diesem Stück. Da wird behauptet, der Besuch des UN-Generalsekretärs beim BRICS-Gipfel sei „umstritten". Außerdem wird – siehe oben – behauptet, „UN-Chef Gutiérrez kritisiert Putin". Wenn man sich das Stück anschaut, dann stellt man fest, dass diese Aussagen einfach nicht stimmen. **Albrecht Müller**.

Dieser Beitrag ist auch als Audio-Podcast verfügbar.

https://www.nachdenkseiten.de/upload/podcast/241025-Medien-BRICS-Gipfel-NDS.mp3

Podcast: Play in new window | Download

Ansonsten wird alles an Aggression in den kurzen Film gepackt. Man merkt an der Berichterstattung, dass es diesen speichelleckenden westlichen Medien grundsätzlich nicht passt, dass sich Staaten des Südens und des Ostens in einer eigenen, vom Westen unabhängigen Formation zusammenfinden. Die NATO und die USA und wir anderen Staaten im Westen sind aber nicht alleine auf der Welt. Das zu beherzigen, täte unseren Medien gut.

Weil der Gipfel in Kasan ein wichtiges Ereignis war, folgen noch Hinweise und Links auf einige andere Berichte:

Der Bericht des *WDR* ist nicht ganz so schlimm wie die *Tagesschau* von gestern 20:39 Uhr, wenn auch mit überheblichen Zwischentönen.

Recht informativ, wenn auch mit Schlagseite, kommt das *ZDF* mit diesem Beitrag: Brics-Gipfel: Wie mächtig ist das Bündnis gegen den Westen? | ZDFheute live

Eine Art Kontrastprogramm zum Ganzen wie zu erwarten hier bei der „Weltwoche":

Das war ein kurzer Überblick zu Ihrer Information über ein nicht unwichtiges Ereignis.